



SP Emmental

**Begleitgruppe
Wahlen 2014**



■ Die Begleitgruppe

- Vertreter pro Regionalverband
- Regelmässige Treffen
- Synergien ausnutzen
- Koordiniertes und einheitliches Auftreten
- Koordinierte Listengestaltung
- Grundlagen zentral erarbeiten



■ Zeitplan

Mitte März	3. Treffen Begleitgruppe - Vorstellung Wahlausschüsse - Diskussion Wahlkonzept	RV, Sekretariat
18. 03.	Verabschiedung Wahlkonzept inklusive Budget Kantonalpartei	GL
März-April	Briefing und Auswahl Werbeagenturen	WAK/PL
März-April	Regionale Tagungen oder Parteitage zur breiten Diskussion und Verabschiedung der Listengestaltung	RV
30. 04.	Frist für Abklärungen Bündnisfragen und Listenverbindungen (Bericht an Kantonalpartei)	RV
30. 04.	Frist für Meldung der prov. Kandidierendenlisten an die Kantonalpartei	RV
Anfang Mai	4. Treffen Begleitgruppe - Präsentation Kandidierendenlisten - Information Bündnisfragen und Listenverbindungen - Bedürfnisse Bildungsveranstaltungen	RV, Sekretariat
April	Aufträge zur Erarbeitung der Wahlplattform (pol. Inhalte)	Sekretariat/WAK/FA
April/Mai	Erarbeitung des graphischer Auftritt mit Slogan und Instrumenten	Sekretariat/Agentur
Mai	Diskussion grafischer Auftritt mit Slogan und Instrumenten in WAK/PL	WAK/PL/Agentur
Mai	Erste Kontakte mit Plakatgesellschaften zur Klärung der Buchungstermine	Sekretariat
31. 05.	Frist Budgeterstellung RV	RV
31. 05.	Frist für die Zusammenstellung der Listen (Meldung Listen und Kandidierende an Kantonalpartei)	RV
Juni	5. Treffen Begleitgruppe - Präsentation und Diskussion grafischer Auftritt, Slogan und Instrumente der Kampagne	RV, Sekretariat, Agentur
Juni	Grafischer Auftritt und Slogan bereinigen und genehmigen Instrumente festlegen, Startevent planen	WAK/PL/Agentur
Juni	1. Kandidierenden-Forum zum gegenseitigen Austausch und Themenschwerpunkten	Sekretariat
15. 06.	Kantonaler Parteitag (Idee Themen-Priorisierung für Wahlen)	Sekretariat
August	Netzwerk RV zu wichtigen Sektionen aufbauen (für Plakate, Flyeraktionen, etc.)	RV



■ Was bringt eine Kandidatur

Was bringt mir eine Kandidatur?

- Zahlreiche Kontakte mit der Bevölkerung
- Vernetzung mit anderen SP-Kandidierenden und Mitgliedern
- Bildung zu verschiedenen politischen Themen und Medienarbeit

Was braucht's für eine möglichst erfolgreiche Kandidatur?

- Identifikation mit den Werten und Zielen der SP
- Verankerung und aktives Engagement in Vereinen/Organisationen in der Region
- Bewusstsein und Sensibilität für politische Themen und Prozesse
- Mobilisierung des persönlichen Umfeldes für Teilnahme an den Wahlen
- Bereitschaft zu persönlichem Einsatz im Wahlkampf, zum Beispiel mit Aktionen
- Profilierung mit eigenen Ideen im Wahlkampf, zum Beispiel in Medien



■ Erfolgreiche Kandidaturen

- Verankerung in der Region
- Bewusstsein und Sensibilität für politische Themen
- Grosse Motivation, den Kanton Bern politisch mitzugestalten
- Hohe Bereitschaft zu persönlichem Einsatz im Wahlkampf
- Identifikation mit den Zielen der SP und aktives Engagement für diese Ziele
- Vereinbarkeit des Grossratsmandats mit der beruflichen, familiären und persönlichen Situation



■ Listengestaltung

Vorschlag Vorstand RV Emmental

- Zwei regionale Listen (oberes und unteres Emmental)
 - Frauen und Männer gemischt
 - Bisherige an der Spitze
 - Alle weiteren in alphabetischer Reihenfolge
- Mit den Gewerkschaften und der JUSO muss noch das Gespräch gesucht werden. Bis jetzt tönt es so, dass die Gewerkschaften Personen für unsere Liste stellen. Ev. will die JUSO eine eigene Liste oder wir nehmen ebenfalls eine gewisse Anzahl Leute auf unsere Liste.
- Definitive Entscheide am Parteitag im November, wenn die Nominierten feststehen.



■ Fragen

